

DATENSCHUTZHINWEISE – VERANSTALTUNGEN

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten.

Verantwortlicher gemäß Art. 4 Absatz 7 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für die Datenverarbeitung ist FPS Fritze Wicke Seelig Partnerschaftsgesellschaft von Rechtsanwälten mbB (im Folgenden „FPS“), Eschersheimer Landstraße 25-27, 60322 Frankfurt am Main, Deutschland, E-Mail: frankfurt@fps-law.de, Telefon: +49 (0)69/95957-0, Fax: +49 (0)69/95957-455. Die/der betriebliche Datenschutzbeauftragte und ihr/sein Stellvertreter*in sind unter der o.g. Anschrift beziehungsweise unter dsb@fps-law.de erreichbar.

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Wenn Sie sich für unsere Veranstaltung registrieren, erheben wir folgende Informationen:

- Name, Vorname,
- E-Mail-Adresse und
- Unternehmen.

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- um Sie identifizieren zu können,
- um Ihre Registrierung zuordnen zu können bzw. Sie für die Veranstaltung anzumelden,
- zur Kommunikation mit Ihnen.

Die Datenverarbeitung erfolgt zur Bearbeitung Ihrer Anmeldung und ist gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die Durchführung der Registrierung und Ihrer Teilnahme an der Veranstaltung erforderlich.

Die Verwendung dieser Daten ist für die Registrierung und Ihre Teilnahme an der Veranstaltung erforderlich. Ohne die Angabe dieser Daten ist eine Teilnahme nicht möglich.

Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden nach der Durchführung der Veranstaltung gelöscht, es sei denn, dass wir Ihre Daten aufgrund einer gesetzlichen Verpflichtung weiter verarbeiten müssen oder zur Durchsetzung bzw. Abwehr von Rechtsansprüche weiter verarbeiten dürfen.

3. Weitergabe von Daten an Dritte & Übermittlung der Daten in ein Drittland

Zur Durchführung des Anmeldeprozesses greifen wir auf die Dienste der MATE Development GmbH, Rankestraße 9, 10789 Berlin zurück. Die Mate Development GmbH wird auf Basis eines Auftragsverarbeitungsvertrages als Auftragsverarbeiter gemäß Art. 28 DSGVO tätig, wurde sorgfältig ausgewählt und ist an unsere Weisungen gebunden.

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Mitveranstalter findet ausschließlich statt, sofern dies für die Durchführung der Veranstaltung erforderlich ist.

Eine Übermittlung der Daten in Drittländer findet nicht statt.

4. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO eine einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren..

Stand: 16.08.2022

www.fps-law.de